

Calcina-Besichtigung Renovation und Anbau altes Flarz Bauernhaus aus dem 16ten Jahrhundert vom 27.10.12

Klein aber fein zeigt sich das kleine Flarzbauernhaus in Küsnacht ZH mit seiner gekalkten lebendigen Fassade. Sumpfkalk pigmentiert, bis zur Kalkmilch verdünnt und dann fünf bis sechs mal mit der Rebspritze eingesprüht, bettet sich der renovierte Hausteil stimmig ein und wirkt zum ganzen Baukörper als erfrischende Ergänzung. Der mit Dreischichtplatten verkleidete neue Anbau wurde mit einer vollfetten Ölfarbe behandelt. Die moderne Architektur des Anbaus verbindet sich durch die abgestimmte Material- und Farbgebung, die Natürlich Renovieren Pace of Nature GmbH mit dem Bauherren Ruedi Flury und dem Architekten Benjamin Leimgruber Schritt für Schritt für das ganze Haus erarbeitet haben. Dies zieht sich im Innern des Hauses weiter. Wände und Decken sind verputzt mit einem Sumpfkalkfeinputz geglättet, Jurakalk 0,2mm artisanal hergestellt, von Natürlich Renovieren und von Epple GmbH ausgeführt. Was sich, nebenbei bemerkt, als sehr gute Zusammenarbeit zweier calcina-Mitglieder gezeigt hat. Beide Firmen konnten vom Erfahrungsschatz des Anderen profitieren.



Die rohen Bruchsteinwände wurden mit Kalkstopfmörtel (Baustellenmischung) neu gefestigt, dann wurden die Aussenwände mit bis zu 8cm Schichtdicke mit einem Kalkdämmputz gedämmt. Darauf folgte der Kalkgrundputz und der Sumpfkalkfeinputz.

Als letzte Schicht wurde eine Kreidekaseinfarbe mit dem Quast aufgebürstet. Dieser malerische Aspekt verleiht dem Innenraum eine angenehme, wohnliche und frische Atmosphäre.



Alles in allem ist das kleine Flarzbauernhaus stimmungsvoll gestaltet mit ausschließlich natürlichen Materialien und Farben. Man findet verschiedenste behandelte Oberflächen wie gefirniste Decken, Celluloselasuren auf alten Balken, Kalkwandfarbe auf Beton und Holz im Bad, gilbestabile Naturharzlackfarbe auf Holwerk, Kasein- und Kaseinemulsionsanstriche.